

## Bio Kakao Initiative Yayra Glover in Ghana



Im Jahr 2007 folgte Yayra Glover, (Doppelbürger Ghana/Schweiz) dem Ruf seiner Heimat. Als Menschenrechtler war er fest entschlossen ein nachhaltiges Projekt in seinem Land zu starten.



Durch seine Arbeit in der Schweiz im Amt für Migration kannte er die Problematik vieler Afrikaner: Fehlende Perspektiven, keine Chancen im Heimatland. Sein Credo: Afrika braucht Chancen, nicht Almosen. Der Bio Kakao-Anbau ist eine solche Chance.

Yayras Vision: Er will die jungen Leute von der Strasse in der Stadt wieder aufs Land und in den Wald bringen, weil es dort Arbeit hat.

### Was wurde aus dieser Idee?

-Heute sind 5800 Bäuerinnen und Bauern ausgebildet und ihr Betrieb ist BIO-zertifiziert. Dadurch erhalten sie eine zusätzliche Prämie.

-Neue Stellen für junge Leute wurden geschaffen, die in der Ausbildung und im Management der Firma Yayra Glover Ltd. tätig sind.

-Gutes Ausbildungsmaterial wurde in Bildformat geschaffen, da viele der Beteiligten nicht lesen können.

-Über 1000t Kakao-Bohnen von bester Qualität werden lokal oder in der Schweiz verarbeitet.

-Keine Kinderarbeit

### Aber nun der Reihe nach:

Im Jahr 2010 konnte das Sekretariat für Wirtschaft (SECO) als Haupt-Geldgeber für das Projekt „Bio Kakao aus Ghana“ gewonnen werden. Die Firma Felchlin AG aus Schwyz als Käufer und Verarbeiter des Kakaos und ein Kakaoexperte von Helvetas waren als wichtige Partner involviert. Der Grundstein war gelegt - ein steiniger Weg folgte.

Animiert durch den Dokumentarfilm «Zartbitter» von Angela Spörri wurde in Rheinfelden der «Verein Yayra Glover» gegründet, der heute gut 100 Mitglieder hat.

2012 übernahm der Verein das Management des SECO-Projektes. Durch grossen Einsatz aller Beteiligten konnten die wichtigsten Ziele bis zum Abschluss des ursprünglichen Projektes im Sommer 2017 erreicht werden.

### Die nächsten grossen Schritte:

**Eigene Räumlichkeiten:** Das neue Lagerhaus in Suhum wurde zu Beginn der Kakao-Saison 2018 in Betrieb genommen, die Büros folgten bis Ende 2019. Ein grosser Schritt für Effizienz und Qualität.

**Handelskapital:** Mit Hilfe eines Investors konnte die finanzielle Herausforderung in der Saison 2019/20 endlich gelöst werden. Ein volles Lagerhaus demonstriert das eindrucklich.



### Herstellung von Schokolade:

Fairafric baut mit der fachlichen Hilfe von Ludwig Weinrich GmbH und unterstützt von der deutschen Entwicklungsbank eine Schokoladenfabrik auf dem Gelände von Yayra Glover. Rund 50 qualifizierte Arbeitsplätze werden so geschaffen.

**Wir gratulieren Yayra Glover und all seinen MitarbeiterInnen zu Ihrem unermüdlichen Einsatz, mit dem Yayras Vision realisiert wird.**

Eveline Rüz-Rey – Präsidentin  
Baslerstrasse 36  
4310 Rheinfelden  
[www.yayraglover.ch](http://www.yayraglover.ch)



**Helpen Sie Yayra seine Vision zu verwirklichen und werden Sie Mitglied von unserem Verein!**



## Antrag für Mitgliedschaft

Ich bin interessiert an  
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Einzelmitgliedschaft (100.—)
- Paar- / Familienmitgliedschaft (150.—)
- Firmenmitgliedschaft (150.—)
  
- Einzelmitgliedschaft limitiert auf 1 Jahr (100 Fr.)
- Einzelmitgliedschaft limitiert auf 2 Jahre (200 Fr.)
- Einzelmitgliedschaft limitiert auf 3 Jahre (300 Fr.)
  
- Einzelmitgliedschaft für ein Jahr als Geschenk  
(100 Fr.) inklusive Schokolade im Wert von 20 Fr.  
Angaben zur beschenkten Person auf der Rückseite
  
- DVD „Zartbitter“ erhalten am:
- Schokolade erhalten am:

Firma .....  
Vorname .....  
Name .....  
Adresse .....  
PLZ, Ort .....  
Telefon .....  
e-mail .....

Wie haben Sie von unserem Verein Kenntnis erhalten?

.....

Vorname ..... (Partner)

Name ..... (Partner)

Datum: .....                      Unterschrift:

Bitte senden an: Verein Yayra Glover, Baslerstrasse 32, 4310 Rheinfelden  
Spendenkonto: IBAN: CH57 0076 1502 8811 1200 1, Aargauische Kantonalbank PC 50-6-9

oder im SchenkART-Laden abgeben:  
SchenkART Eveline Rätz-Rey Baslerstrasse 36, 4310 Rheinfelden - e-mail: [info@schenkart.ch](mailto:info@schenkart.ch)